

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Haushaltssteuerung:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Informationen zur Haushaltssituation	67	Die Verwaltungsführung und der Kreistag des Kreises Unna sind unterjährig durch Budgetberichte über den Stand der Haushaltsbewirtschaftung informiert und damit in der Lage, rechtzeitig Maßnahmen ergreifen zu können, wenn Ziele der Haushaltsplanung in Gefahr geraten.		Die gpaNRW empfiehlt, die Budgetberichte um den Stand der Investitionskredite und die Entwicklung der eigenen liquiden Mittel zu ergänzen.			Der Kreistag wird hierzu bereits im Rahmen des Jahresabschlusses und der Haushaltsaufstellung unterrichtet.
2	Ermächtigungsübertragungen	70	Die investiven Ermächtigungsübertragungen		Der Kreis Unna sollte seine Grundsätze für		Hierzu werden in Kürze Regelungen in Form	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			erhöhen die Haushaltsansätze des Kreises Unna deutlich. 2021 sind die Ermächtigungsübertragungen sogar höher als der Haushaltsansatz. Der Kreis nimmt die Auszahlungsermächtigungen seit 2018 nur in sehr geringem Umfang in Anspruch.		die Planung der investiven Auszahlungen überprüfen. Es sollte möglichst realistisch bzw. möglichst korrespondierend zur späteren Umsetzung geplant werden.		einer Dienstanweisung getroffen.	
3	Fördermittelakquise	73	Der Kreis Unna hat strategische Zielvorgaben zur Fördermittelakquise bisher nicht schriftlich in einer Richtlinie oder Dienstanweisung fixiert. Einen zentralen Überblick über mögliche		Der Kreis Unna sollte als Regel zur Etatbewirtschaftung festlegen, dass Fördermöglichkeiten bei der Planung aller Unterhaltungs- und Investitionsmaßnahmen standardisiert zu		s. o.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Förderungen sowie über förderfähige Maßnahmen der eigenen Verwaltung hat der Kreis nicht. Der Prozess der Fördermittelakquise ist noch optimierbar.		prüfen sind und die Prüfung kurz zu dokumentieren ist.			
4		74			Der Kreis Unna sollte einen umfassenden Überblick über alle seine möglichen Förderprojekte haben. Dazu sollte er diese zentral dokumentieren.		s. o.	
5	Fördermittelbewirtschaftung und förderbezogenes Controlling	74	Der Kreis Unna hat kein Fördermittelcontrolling und -berichtswesen. Die Fördermittelbewirtschaftung kann er noch weiterentwickeln.		Der Kreis Unna sollte eine zentrale Datei oder Datenbank einrichten, in der er die wesentlichen Informationen aller investiven und konsumtiven		Grundsätzlich geschieht dies im Rahmen des Vorberichts zum Haushalt. Es wird geprüft, ob noch Optimierungspotenzial besteht.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Förderprojekte ab dem Planungszeitpunkt einpflegt.			
6					Der Kreis sollte Entscheidungsträger wie Verwaltungsleitung und Politik regelmäßig über den Stand der abgeschlossenen, laufenden und geplanten Fördermaßnahmen informieren.			

Tabellenfuß

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 / Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Vergabewesen / Sponsoring:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
5	Sponsoring	256	Der Kreis Unna nutzt Sponsoring bislang nicht als Finanzierungsquelle. Er hat zurzeit nur wenige Regelungen zum Sponsoring getroffen.		Der Kreis Unna sollte die bestehenden Regelungen zum Sponsoring vertiefen und um einen Mustervertrag ergänzen. Vor allem Vorgaben zur zeitlichen Befristung von Sponsoringverträgen, zur Begrenzung von Haftungsrisiken und zur Übertragung von Nebenkosten als Kostenrisiko auf den Sponsoringgeber sollte der Kreis verbindlich festlegen. Zudem sollte der Kreis Unna Regelungen zur Beteiligung der Kämmerei vor Abschluss eines Sponsoringvertrages sowie zum Berichtswesen gegenüber dem Kreistag aufnehmen.		Hierzu wird derzeit eine Dienst-anweisung erarbeitet.	

Tabellenfuß

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Tax Compliance Management System:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1.1	Bestands- und Risikoanalyse	87	Der Kreis Unna hat die Bestandsanalyse frühzeitig begonnen. Die Bestandsanalyse ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Eine Risikoanalyse ist nicht erfolgt.		Der Kreis sollte sicherstellen, dass in die Bestandsanalyse sämtliche Verträge der Kreisverwaltung einbezogen werden. Zu diesem Zweck sollte der Kreis Unna seine Möglichkeiten zur Einführung einer zentralen Vertragsdatenbank prüfen.		Die Einführung einer zentralen Vertragsdatenbank ist für das Haushaltsjahr 2024 vorgesehen. Entsprechende Ressourcen werden im Haushaltsplan veranschlagt.	
1.2	Bestands- und Risikoanalyse	89			Der Kreis sollte verbindliche Prozesse zur Fortschreibung der Bestands-		Prozesse zur Fortschreibung der Bestands- und Risikoanalyse sowie	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					und Risikoanalyse kurzfristig etablieren, um eine fortlaufende Aktualität der Datenlage zu gewährleisten. Es sollten Pflichten zur Meldung neuer Sachverhalte und von Vertragsentwürfen/planungen eingerichtet werden. Die Fortschreibungen sollten dokumentiert werden. Der Kreis sollte einmal jährlich Vollständigkeitserklärungen zu den Meldungen der Organisationseinheiten einholen.		unterjährige hausinterne Meldepflichten neuer Sachverhalte und Veränderungen zu bestehenden Sachverhalten sowie deren Dokumentation werden im Rahmen der Einführung eines TCMS für den Kreis Unna geregelt. Es ist beabsichtigt, das TCMS zum 01.01.2024 einzuführen.	
2.1	Informationsbeschaffung und –bereitstellung	90	Beim Kreis Unna sind Prozesse zur		Der Kreis sollte eine Schulungspflicht oder ein		Ein umfassendes Schulungskonzept sowohl	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Informationsbeschaffung und –bereitstellung vorhanden. Optimierungsbedarf besteht bei der Ausgestaltung der Prozesse.		verbindliches Schulungskonzept für die mit steuerlichen Aufgaben betrauten Beschäftigten des Kreises etablieren. Er sollte die Inhalte und die Teilnehmenden der Schulungen dokumentieren.		für die mit dem TCMS betraute Person sowie für die mit Steuerangelegenheiten in den Organisationseinheiten betrauten Personen wird im Rahmen des TCMS für den Kreis Unna geregelt. Es ist beabsichtigt, das TCMS zum 01.01.2024 einzuführen.	
2.2		91			Der Kreis sollte die gesonderte Bekanntgabe relevanter Informationen an einzelne Fachämter dokumentieren.	Die Bekanntgabe relevanter Informationen an einzelnen Organisationseinheiten wird seit dem laufenden Jahr (2023) dokumentiert und digital im DMS abgelegt.		
2.3		91			Der Kreis sollte die anlassbezogenen,		Ein Berichtswesen wird im Rahmen des	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					mündlichen Ad-hoc Berichte dokumentieren. Er sollte zusätzlich ein regelmäßiges, schriftliches Berichtswesen zum TCMS aufbauen, durch das die Verwaltung und die Gremien informiert werden.		TCMS für den Kreis Unna vorgesehen. Das TCMS soll zum 01.01.2024 eingeführt werden.	
3.1	Prozesse Umsatzsteuervoranmeldung und -erklärung	91	Der Kreis hat Prozesse zur Umsatzsteuervoranmeldung und -erklärung eingerichtet. Verbindliche Regelungen zu den Arbeitsprozessen bestehen nicht vollständig.		Der Kreis sollte das Vorgehen und die Verantwortlichkeiten für die Umsatzsteuervoranmeldungen und -erklärungen festschreiben. Hierzu sollte er den Prozessablauf einschließlich der Kontrollprozesse skizzieren und in die		Die Verantwortlichkeiten für die Steuerangelegenheiten sowie der Prozessablauf zu Steuermeldungen werden im TCMS für den Kreis Unna aufgenommen. Es ist beabsichtigt, das TCMS zum 01.01.2024 einzuführen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Dienstanweisung aufnehmen.			
3.2	Prozesse Umsatzsteuervoranmeldung und -erklärung	92			Der Kreis sollte einen Fristen- und Kontrollplan verwenden, um die Einhaltung von Fristen und die Erledigung von Aufgaben dokumentieren zu können. Beispielsweise sollte er die Kontrolle eingegangener Steuerbescheide und von der Finanzverwaltung gesetzte Erledigungsfristen dokumentieren.		Ein Fristen- und Kontrollplan wird im Rahmen des TCMS berücksichtigt werden. Zudem bestehen derzeit erste Überlegungen, das TCMS durch eine Fachsoftware zu unterstützen. Für das Haushaltsjahr 2024 werden hierfür Mittel eingestellt.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
4	Überwachung und Verbesserung des TCMS	92	Der Kreis Unna will das TCMS künftig überwachen und verbessern. Zur Umsetzung bestehen noch keine Planungen.		Der Kreis Unna sollte die Arbeitsprozesse des TCMS regelmäßig kontrollieren. Dies sollte der Kreis verbindlich regeln. Die Durchführung und Ergebnisse der Kontrollen sollte er dokumentieren.		Eine erstmalige sowie eine regelmäßige Kontrolle des TCMS und der damit verbundenen Prozesse im Haus sind im TCMS vorgesehen. Es ist beabsichtigt, das TCMS zum 01.01.2024 einzuführen.	

Tabellenfuß

Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023

Hilfe zur Erziehung:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Gesamtsteuerung und Strategie	140	Der Kreis Unna hat gemeinsam mit den kreisangehörigen Kommunen eine Strategie für ein gelingendes Aufwachsen von Kindern und Jugendlichen im Kreis entwickelt. Diese können eine gute Grundlage für die Gesamtsteuerung bilden. Konkrete Ziele sind bisher noch nicht erarbeitet worden.		Der Fachbereich Jugend und Familie sollte konkrete Ziele formulieren und mit entsprechenden Maßnahmen hinterlegen.		Die Empfehlung wird geprüft.	
2	Finanzcontrolling	140	Der Kreis Unna hatte in der Vergangenheit aufgrund begrenzter technischer Mittel kaum Möglichkeiten ein strukturiertes Controlling durchzuführen. Im Prüfungszeitraum war die Aufgabe Controlling nicht personalisiert.		Der Fachbereich Jugend und Familie sollte zeitnah die Empfehlung des externen Beratungsunternehmens umsetzen. Im Finanzcontrolling sollte	Die Stelle ist seit dem 01.05.2023 besetzt. Die Empfehlung kann nun sukzessive umgesetzt werden.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					der Fachbereich mit steuerungsrelevanten Kennzahlen und Zielwerten bzw. Zielkorridoren arbeiten. Die Entwicklung dieser Kennzahlen sollte analysiert und in das Berichtswesen mitaufgenommen werden. Dieses gilt auch für die Darstellung von Kennzahlen im Produkthaushalt.			
3	Fachcontrolling	141	Im Fachbereich Familie und Jugend ist bisher kein integriertes Fach- und Finanzcontrolling installiert. Gleichwohl sind bereits einige Wirkungskennzahlen im Haushalt und im jährlichen Tätigkeitsbericht vorhanden.		Auch zum Fachcontrolling sollte entsprechende Ziele und Kennzahlen entwickelt werden und in das Berichtswesen aufgenommen werden.	Die Stelle ist seit dem 01.05.2023 besetzt. Die Empfehlung kann nun sukzessive umgesetzt werden.		
4	Prozess- und Qualitätsstandards	142	Der Kreis Unna hat für den Bereich HzE die Prozesse, Abläufe und Standards verbindlich in einem Arbeitshandbuch geregelt. Die elektronische		Medienbrüche sollten mit Einführung der neuen Jugendhilfesoftware weitgehend vermieden werden.	Die neue Jugendhilfesoftware wird seit dem 01.01.2023 im Bereich	Für die Einführung der digitalen Akte im Bereich HzE gibt es noch keine konkrete	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Aktenführung ist noch nicht eingeführt. Die Jugendhilfesoftware unterstützt den Fachbereich noch nicht optimal.		Neben den Verfahrensstandards sollten auch Auswertungen möglichst nur aus der Software getätigt werden. Perspektivisch sollte die digitale Akte eingeführt werden.	HZE im Einsatz. Die Schulung zum Auswertungstool steht noch aus, ist aber für 2023 geplant.	Zeitplanung, ist. Der FB 51 ist sehr daran interessiert.	
5	Ablauf Hilfeplanverfahren	143	Die Verfahrensstandards des Fachbereichs Familie und Jugend des Kreises Unna bieten gute Voraussetzungen für eine qualifizierte und einheitliche Sachbearbeitung. Lt. Aussage des Fachbereiches funktioniert die Rückführungs- und Verselbständigungsarbeit in der Praxis, obwohl entsprechende Konzepte fehlen.		Der Kreis Unna sollte ein Rückführungs- und Verselbständigungskonzept entwickeln. Dabei sind die Änderungen des SGB VIII einzubeziehen.		Die Entwicklung eines Rückführungs- und Verselbständigungskonzept wird in das Arbeitsprogramm 2024 aufgenommen.	
6	Kostenerstattungsansprüche	146	Die WiJu prüft mögliche Kostenerstattungsansprüche und macht diese umgehend geltend. Die Zuständigkeitsprüfung erfolgt in schwierigen Fällen durch die WiJu und in allen		Der Kreis Unna sollte schriftliche Standards für die Prüfung der Zuständigkeit und von Kostenerstattungsansprüchen		Die Erarbeitung von schriftlichen Standards für die Prüfung der der Zuständigkeit und von	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			anderen Fällen durch den ASD. Hierbei gibt es immer eine enge Abstimmung zwischen ASD und WiJu. Schriftliche Verfahrensstandards für die Prüfung von Kostenerstattungsansprüchen sowie der Zuständigkeit gibt es nicht.		erarbeiten. In diesem Zusammenhang sollte auch schriftlich geregelt werden, in welchen Fällen die Zuständigkeitsprüfung durch die WiJu erfolgen soll.		Kostenerstattungsansprüchen sowie die Regelung der Zuständigkeitsprüfung durch die WiJu wird in das Arbeitsprogramm 2024 aufgenommen.	
7	Prozesskontrollen	147	Kontrollen der Akten finden in erster Linie über die Einhaltung der Verfahrensstandards statt. Diese werden bislang nicht protokolliert. Die Möglichkeiten von technischen Plausibilitätsprüfungen und Meldungen im Jugendhilfe-System nutzt der Fachbereich nicht. Ebenso gibt es keine prozessunabhängigen Kontrollen. Ein Sicherheits- und Rechtekonzept für die Nutzung der Jugendhilfesoftware ist nicht verschriftlicht.		Der Fachbereich Familie und Jugend sollte ein IKS mit stichprobenhaften prozessunabhängigen Kontrollen einführen. Alle prozessintegrierten und prozessunabhängigen Kontrollen sollten schriftlich dokumentiert werden. Zusätzlich sollte das Jugendamt das Berechtigungskonzept für die Nutzung der	Das Berechtigungskonzept der Jugendhilfesoftware wird sukzessive für die einzelnen Arbeitsbereiche erstellt.	Die Einführung eines IKS mit stichprobenhaften prozessunabhängigen Kontrollen wird in das Arbeitsprogramm für 2024 aufgenommen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Jugendhilfesoft-ware verschriftli-chen.			
8	Personaleinsatz	148	Der Kreis Unna verspürt den zunehmenden Fachkräftemangel. Für den ASD, PKD und die WiJu gibt es aktuelle Personalbemes-sungen. Ein Einarbeitungs-konzept ist für den ASD vorhanden. Ein schriftliches Fortbildungs- und Qualifi-zierungskonzept gibt es für den Fachbereich nicht		Das Einarbeitungs-konzept für neue Mitarbeitende sollte auch auf an-dere Bereiche der HzE ausgeweitet wer-den. Zusätzlich sollte der Fachbe-reich ein Fortbildungs- und Qualifizie-rungskonzept erar-beiten.		Die Ausweitung des Einarbei-tungskonzepts und die Erarbei-tung eines Fort-bildungs- und Qualifizierungs-konzepts wer-den in das Ar-beitsprogramm für 2024 aufge-nommen.	
9	Leistungsgewährung	167	Die Aufwendungen und Falldichten für die jungen Volljährigen sind im Kreis Unna höher als in den meisten Vergleichskreisen. Besondere Verfahrensstan-dards gibt es im Fachbe-reich des Kreises für die jungen Volljährigen nicht.		Der Fachbereich Jugend und Fami-lie sollte für die jungen Volljähri-gen eigene Verfah-rensstandards ent-wickeln und mit Prozessen hinter-legen.		Eigene Verfah-rensstandards mit entspre-chenenden Prozes-sen werden vor dem Hinter-grund der novel-lierten §§ 41, 41a SGB VIII werden entwi-cgelt.	

Tabellenfuß

Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023

Hilfe zur Pflege:

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Erträge Hilfe zur Pflege	189	Durch das Angehörigenentlastungsgesetz sind die Unterhaltserträge deutlich zurückgegangen. Eine Entlastung durch privatrechtliche Ansprüche des Leistungsbeziehers gelingt dem Kreis Unna nur im geringen Umfang.		Der Kreis Unna sollte verstärkt die privatrechtlichen Ansprüche der Leistungsbezieher prüfen und verfolgen. Hierbei sollte er auch die Ansprüche ambulanter Leistungsbezieher in den Blick nehmen.	✓		
2	Organisation der Aufgabe Hilfe zur Pflege	192	Der Kreis Unna hat alle Aufgaben mit dem Berührungspunkt Pflege in einen Fachbereich zusammengeführt. Bei Bedarf ist so ein Austausch		Der Kreis Unna sollte die bestehenden Prozessbeschreibungen wie geplant aktualisieren. Fallen hierbei Optimierungsmöglichkeiten auf, können sie im gleichen Zuge umgesetzt werden.	✓		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			untereinander möglich. Die Aufgabe Hilfe zur Pflege ist zielgerecht organisiert. Die bestehenden Prozessbeschreibungen sind nicht detailliert genug, um für das OZG genutzt zu werden.					
3	Personaleinsatz Hilfe zur Pflege	193	Die Stellenausstattung im Sachgebiet 50.2 ist nicht mit einer aktuellen Personalbedarfsplanung bestimmt worden. Die letzte Zielgröße der Fallzahlen je Sachbearbeitung stammt aus dem Jahr 2015. Seitdem haben sich auch die Stellenzuschnitte verändert.		Der Kreis Unna sollte die Stellen im Sachgebiet 50.2 neu bemessen und regelmäßig überprüfen. Hierbei soll auch eine regelmäßige Fluktuation des Personals einbezogen werden. Für die Aufarbeitung von Rückständen können auch temporäre Personalaufstockungen erwogen werden.	✓		
4	Personaleinsatz Unterhaltsheranziehung	195	Die Unterhaltsheranziehung im Kreis Unna erfolgt zentral. Dies verstärkt die notwendige		Der Kreis Unna sollte die Organisation und Geltendmachung privatrechtlicher Ansprüche	✓		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Sachkenntnis in dem Bereich. Die privatrechtlichen Ansprüche werden durch die Leistungssachbearbeitungen verfolgt.		überprüfen. Ziel sollte sein, den Kreishaushalt stärker durch die Erträge zu entlasten.			
5	Aufgabenwahrnehmung und Personaleinsatz WTG-Behörde	196	Der WTG-Behörde des Kreises Unna ist es in den vergangenen Jahren nicht gelungen, die Prüfquote einzuhalten. Aufgrund des gestiegenen Arbeitsaufkommens ist die Stellenausstattung 2021 aufgestockt worden. 2023 wird aufgrund der Anpassung des WTG NRW möglicherweise ein weiterer Stellenausbau notwendig sein.		Der Kreis Unna sollte die Personalausstattung und interne Organisation kritisch prüfen, inwieweit der Aufgabenzuwachs 2023 mit dem bestehenden Personal zu bewältigen ist.	✓		
6	Pflegeinfrastruktur	199	Die Pflegeplanung des Kreises Unna stellt einen zusätzlichen Bedarf an		Der Kreis Unna sollte sich weiter bemühen, die häusliche Pflege durch ein angemessenes	✓		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			stationären wie auch teilstationären Einrichtungen fest.		Angebot an teilstationären Angeboten zu unterstützen.			
7	Pflegeinfrastruktur	199	Der Fachkräftemangel in der Pflege verschärft die Problematik, ausreichend Pflegeangebote zur Verfügung zu stellen. Der Kreis Unna fördert die Akquise von Nachwuchskräften in der Pflege.		Der Kreis Unna sollte sich weiter gegen den Fachkräftemangel in der Pflege engagieren.	✓		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
8	Finanz- und Fachcontrolling	202	Das Fach- und Finanzcontrolling des Kreises Unna zeigt die unterjährige Entwicklung des Bereichs Hilfe zur Pflege auf. Der Kreis ist so in der Lage, bei Bedarf Steuerungsmaßnahmen zu ergreifen. Die Einbindung von Kennzahlen zum Fachcontrolling würde die Steuerung weiter unterstützen.		Der Kreis Unna sollte seine monatlichen Controllingberichte um Kennzahlen zum Fachcontrolling ergänzen.			

Tabellenfuß :

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Handlungsfeld Bauaufsicht:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Rechtmäßigkeit	212	Der Kreis Unna bietet bei den von der gpaNRW betrachteten Aspekten der Rechtmäßigkeit einige Ansatzpunkte für Verbesserungen. Durch eine konsequente Umsetzung des Gebührenrahmens könnte eine Verbesserung des Aufwandsdeckungsgrades erreicht werden.		Zukünftig sollte der Kreis Unna die notwendigen organisatorischen Maßnahmen treffen, um gesetzliche Fristvorgaben zu erfüllen.	Die Empfehlung ist in Teilen schon umgesetzt.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
2	Rechtmäßigkeit	213			Der Kreis Unna sollte für die durch ihn erfolgten Benachrichtigungen der Anwohner entsprechende Gebühren festsetzen.		Die Empfehlung wird geprüft.	
3	Rechtmäßigkeit	213			Die bei der Ermessensfindung berücksichtigten Aspekte sollte der Kreis auch in der Fachsoftware dokumentieren. So kann die individuelle Abwägung der Entscheidungsgründe/ Kriterien auch zu einem späteren Zeitpunkt objektiv nachvollzogen werden.	Die Empfehlung wird umgesetzt.		
4	Rechtmäßigkeit	213			Der Kreis Unna sollte auf eine zügige	Die Empfehlung wurde bereits umgesetzt.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Aktualisierung der für alle unteren Bauaufsichten im Kreisgebiet geltenden Rahmengebührensatzung hinwirken.			
5	Geschäftsprozesse	214	Die eingesetzte Fachsoftware unterstützt den zu durchlaufenden Prozess bis zur Erteilung oder Ablehnung einer Baugenehmigung noch nicht umfassend. Dienstbesprechungen sowie Rücksprachen im Einzelfall geben dem eingesetzten Personal Handlungssicherheit.		Der Kreis Unna sollte die Beschreibung der Prozesse zügig vorantreiben und sämtliche Prozessschritte in der Fachsoftware hinterlegen. Dadurch wird die Bearbeitung standardisiert, die Beschäftigten werden entlastet und die Einarbeitung wird erleichtert.		Im Zusammenhang mit der Einführung eines Prozessmanagements wird die Umsetzung geprüft.	
6	Geschäftsprozesse	215			Der Kreis Unna sollte die für die	Mit Umsetzung der Empfehlung		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Baugenehmigungsverfahren erstellen Checklisten zügig aktualisieren. Dadurch kann er die Bearbeitung von Bauanträgen erleichtern und die Bearbeitungszeiten reduzieren.	wurde begonnen.		
7	Geschäftsprozesse	215			Zur Entlastung der Beschäftigten und zur Beschleunigung des Bauantragsverfahrens sollten in den regelmäßigen Dienstbesprechungen nur schwierige Fälle vorgestellt und erörtert werden.	Die Empfehlung wurde umgesetzt.		
8	Schnittstellen	215	Die notwendigen Beteiligungsverfahren startet der Kreis Unna erst, wenn		Zur Beschleunigung des Antragsverfahrens sollte der Kreis Unna die be-		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			alle Unterlagen vollständig vorliegen. Sowohl die Anzahl der internen als auch der externen Stellungnahmen ist vergleichsweise niedrig.		treffene Kommune direkt nach Eingang des Bauantrages in elektronischer Form informieren.			
9	Schnittstellen	216			Der Kreis Unna sollte die Einholung des gemeindlichen Einvernehmens ausschließlich in digitaler Form durchführen. Durch diese Vorgehensweise kann er die Gesamtlaufzeit verringern.		Die Empfehlung ist in Umsetzung.	
10	Prozess des einfachen Baugenehmigungsverfahrens	218	Der Prozess des einfachen Baugenehmigungsverfahrens des Kreises Unna ist klar gegliedert.		Zur Beschleunigung der Bauantragsverfahren sollte der Kreis Unna auf die Sichtung der Eingänge durch		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Allerdings führen häufige Beteiligungen der Vorgesetztenebenen zu Verzögerungen. Ein durchgängiges Vier-Augen-Prinzip wird sichergestellt. An einzelnen Stellen bieten sich Optimierungsmöglichkeiten.		Dezement, Fachbereichsleitung und Sachgebietsleitung verzichten.			
11	Prozess des einfachen Baugenehmigungsverfahrens	220			Zur Verkürzung der Gesamtlaufzeit sollte der Kreis Unna die Beteiligungsverfahren starten, sobald alle zur Beurteilung notwendigen Unterlagen vorliegen.	Die Empfehlung ist bereits umgesetzt.		
12	Prozess des einfachen Baugenehmigungsverfahrens	221			Der Kreis Unna sollte die Fristen bei der Nachforderung von	Die Empfehlung ist bereits umgesetzt.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Unterlagen jeweils einzelfallbezogen und in angemessener Dauer festlegen, um eine Reduzierung der Gesamtlaufzeiten zu erreichen.			
13	Digitalisierung	221	Der Digitalisierungsstand in der Bauaufsicht des Kreises Unna steht noch am Beginn der Umsetzung. Die Digitalisierung bietet für das Baugenehmigungsverfahren hohe Optimierungsmöglichkeiten sowohl bei der Antragstellung sowie der aktuellen Fallbearbeitung.		Alle in Papierform eingereichten Anträge und Antragsunterlagen sollten zu einem möglichst frühen Zeitpunkt eingescannt werden, um bereits im laufenden Verfahren zügig auf vorhandene Unterlagen zurückgreifen zu können. Zudem kann so die spätere elektronische Archivierung beschleunigt werden.		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
14	Digitalisierung	223			Der Kreis Unna sollte der Sachbearbeitung eine medienbruchfreie digitale Bearbeitung technisch ermöglichen. Eine digitale Akte bietet schnellere Zugriffsmöglichkeiten auf Informationen für die beteiligten Parteien und kann so nicht nur den Aufwand der Parallel-Bearbeitung für den Kreis reduzieren, sondern auch den Information-Service für alle Beteiligten verbessern.	Die Empfehlung ist in Umsetzung.		
15	Personaleinsatz	224	Im Vergleichsjahr 2020 war der Personaleinsatz zur		Der Kreis Unna sollte insbesondere den Bestand der	Die Empfehlung wird umgesetzt.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Bearbeitung der neuen Falleingänge interkommunal unauffällig. Die Anzahl der unerledigten Bauanträge ist angewachsen.		unerledigten Bauanträge zum 01. Januar beobachten und die Aufgabenverteilung bei einer steigenden Tendenz anpassen, damit die Fälle abgearbeitet und Überlastungen vermieden werden können.			
16	Bauberatung	227	Die Bauberatung des Kreises Unna stellt Bauinteressenten Vorabinformationen – auch digital – zur Verfügung. Ein Verweis auf das Bauportal des Landes mit weitergehenden Informationen erfolgt		Der Kreis Unna sollte sein Informationsangebot um eine Checkliste für Antragsunterlagen ergänzen, so dass die Antragstellenden Fehler bei der Antragstellung bzw. mangelhaft eingereichte Antragsunterlagen leichter	Die Empfehlung ist in Umsetzung.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			noch nicht. Die Anzahl der unvollständig eingereichten Anträge sowie der Ablehnungen ist vergleichsweise hoch.		vermeiden können.			
17	Bauberatung	229			Grundsätzliche Hintergrundinformationen zur Genehmigungsfähigkeit von Bauanträgen könnte der Kreis Unna z. B. durch eine Verlinkung auf die im Bauportal.NRW hinterlegten allgemeinen Hinweise in seinen Informationen ergänzen, um Irrtümer mit Blick auf die Erfolgsaussichten eines Bauantrages bereits	Die Empfehlung ist in Umsetzung.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					im Vorfeld zu vermeiden.			
18	Bauberatung	229			Der Kreis Unna sollte seine Bauberatung neu strukturieren. Zur Entlastung seiner Beschäftigten und zur Beschleunigung des Genehmigungsverfahrens sollte der Kreis Unna die Sprechzeiten für die Aufgabe Bauberatung reduzieren. Persönliche Vorsprachen sollten nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich sein.		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	
19	Dauer der Genehmigungsverfahren	230	Die Gesamtlaufrzeiten der Bauanträge sind bei den einfachen und normalen		Der Kreis Unna sollte zeitnah eine tieferegehende Analyse der Bauan-		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Baugenehmigungsverfahren vergleichsweise lang, wobei es Möglichkeiten zur Verbesserung gibt.		tragsbearbeitung durchführen. Er sollte die Ursachen für die langen Gesamtlaufzeiten eruieren, damit zukünftig eine zügige Bearbeitung der Bauanträge gewährleistet werden kann.			
20	Transparenz und Steuerung	233	Der Kreis Unna hat für den Aufgabenbereich Bauaufsicht keine verbindlichen Ziele formuliert. Von der Möglichkeit, mit Kennzahlen steuerungsrelevante Informationen zu erhalten, wird nur in geringem Umfang Gebrauch gemacht.		Eine Festlegung von verbindlichen Zielwerten zur Laufzeit von Bauanträgen, verbunden mit einer regelmäßigen unterjährigen Berichtspflicht, können die Bemühungen des Kreises - eine zeitnahe abschließende Bearbeitung von		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Bauanträgen zu erreichen - unterstützen.			
21	Transparenz und Steuerung	234			Der Kreis Unna sollte darüber hinaus weitere verbindliche Ziele für die Bauaufsicht festlegen und die Zielerreichung mittels Kennzahlen nachhalten. Dafür sollte er die im Rahmen dieser Prüfung ermittelten Kennzahlen fortschreiben und weitere Kennzahlen, die die Steuerung unterstützen, bilden.		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft. Im Haushalt 2024 werden bereits neue Kennzahlen abgebildet.	

Tabellenfuß

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Vergabewesen:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1.1	Organisatorische Regelungen	241	Um weiterhin eine rechtssichere Durchführung der Vergabeverfahren zu gewährleisten, aktualisiert der Kreis Unna seine Vergaberegulungen derzeit. Die gpaNRW sieht noch Optimierungspotential bezüglich der getroffenen Regelungen zum Vergabewesen.		Der Kreis Unna sollte die bestehenden Vergaberegulungen hinsichtlich der zu beachtenden Bestimmungen bei geförderten Maßnahmen ergänzen.	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in die neue Dienst-anweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		
1.2		243			Der Kreis Unna sollte zusätzlich Bestimmungen zur Beteiligung	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in die neue		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					auswärtiger Unternehmen an Vergabeverfahren in seinen Vergaberegelungen aufnehmen. Damit wird eine höhere Rechtssicherheit erreicht und das Rückforderungsrisiko bei Inanspruchnahme von Fördermitteln gesenkt.	Dienstanweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		
1.3		244			Der Kreis Unna sollte in seinen Vergaberegelungen außerdem Angaben zu den vergaberechtlichen Voraussetzungen der Zulässigkeit einer Nachtragsauftragerteilung aufnehmen. Ferner sollten die	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in die neue Dienstanweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Vergaberegelungen Vorgaben zur Einbindung der Zentralen Vergabestelle und der örtlichen Rechnungsprüfung bei Auftragsänderungen enthalten. Dadurch erhalten die Beschäftigten mehr Handlungssicherheit im Umgang mit Auftragsänderungen.			
1.4		245			Der Kreis Unna sollte am Ende eines Vergabeverfahrens die Entscheidung über den Zuschlag nicht von einem Beschluss des Kreistags oder der Beteiligung eines Ausschusses		Die politische Entscheidung am Ende eines Vergabeverfahrens ist keine freie Entscheidung für oder gegen einen Bieter. Es kann entweder das Ergebnis des Vergabeverfahrens bestätigt	

					<p>abhängig machen. Er sollte prüfen; stattdessen die politischen Gremien regelmäßig über relevante abgeschlossene Vergaben zu informieren.</p>		<p>werden (Zuschlagserteilung an den Bestbieter) oder die Entscheidung getroffen werden, dass gar kein Auftrag erteilt wird, was den Bietern jedoch die Möglichkeit auf Schadensersatzansprüche eröffnet.</p> <p>Die Zentrale Vergabestelle empfiehlt daher, der Empfehlung der gpa NRW zu folgen und die Hauptsatzung entsprechend anzupassen, so dass Maßnahmen grundsätzlich im Vorfeld durch die Politik beschlossen werden und regelmäßig über abgeschlossene, eine festzulegende Wertgrenze übersteigende, Verfahren unterrichtet wird.</p>	
--	--	--	--	--	---	--	---	--

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1.5		246			Der Kreis Unna sollte Regelungen zu den Zuständigkeiten bezüglich der Bearbeitung von Vergaberügen und Vergabebeschwerden sowie der Durchführung von Vergabestatistikmeldungen in die Vergabebestimmungen aufnehmen.	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in die neue Dienst-anweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		
1.6		246			Die gpaNRW empfiehlt, mit dem Aufbau einer zentralen Bieterdatenbank auch die Zuständigkeitsregelungen hierzu in den Vergabebestimmungen aufzunehmen.	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in die neue Dienst-anweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		
2	Einbindung der örtlichen Rechnungsprüfung	246	Die örtliche Rechnungsprüfung ist beim Kreis Unna gut		Der Kreis Unna sollte in den Vergabebestimmungen einen	Erledigt – Eine solche Regelung wurde in Abstimmung mit		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			in das Vergabeverfahren eingebunden. Die Aufgaben, Befugnisse und Pflichten der Stabstelle Rechnungsprüfungsangelegenheiten sind nachvollziehbar geregelt. Die gpaNRW sieht noch geringe Optimierungsmöglichkeiten.		Teilnahmevorbehalt der örtlichen Rechnungsprüfung an Submissions- und Abnahmetermenin aufnehmen und Regelungen zur Terminübermittlung festhalten.	der Rechnungsprüfung in die neue Dienstanzweisung zum Vergabewesen aufgenommen.		
3	Einbindung der örtlichen Rechnungsprüfung	250	Der Kreis Unna nutzt für die Veröffentlichung von Vergabemaßnahmen bereits standardmäßig eine Vergabeplattform. Der Kreis beabsichtigt die elektronischen Vergabeakte einzuführen.		Die gpaNRW unterstützt die Bestrebungen des Kreises Unna, eine vollständige elektronische Vergabeakte einzuführen. So kann der Kreis seine Vergabeverfahren weiter optimieren sowie medienbruchfrei und elektronisch	Erledigt – Es wird ein Vergabemanagementsystem eingeführt, das diese Funktion erfüllen kann. Das System wurde bereits beauftragt und die Implementierung wird noch in diesem Jahr erfolgen.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					durchführen, dokumentieren und archivieren. Zudem gewährleistet die Einrichtung von systematischen Bearbeitungsabläufen die Einhaltung von Mitzeichnungs- und Genehmigungsschritten und dient somit der Korruptionsprävention.			
4.1	Allgemeine Korruptionsprävention	253	Die Vorgaben des Korruptionsbekämpfungsgesetzes werden vom Kreis Unna im Wesentlichen erfüllt. Die getroffenen wie auch geplanten Maßnahmen und Regelungen zur Korruptionsprävention sind		Der Kreis Unna sollte neben den Nebentätigkeiten des amtierenden Landrates auch die Nebentätigkeiten des Amtsvorgängers dem Kreistag entsprechend den Vorgaben des		Die Empfehlung wird in die Dienstanzweisung zur Korruptionsprävention aufgenommen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			zweckmäßig, Korruption vermeiden, erkennen und verfolgen zu können. Die gpaNRW sieht jedoch noch Optimierungsmöglichkeiten.		Korruptionsbekämpfungsgesetzes anzeigen.			
4.2	Allgemeine Korruptionsprävention	255			Der Kreis Unna sollte die Einführung eines Hinweisgebersystems und die Einrichtung eines vertraulichen Workflows entsprechend den bevorstehenden rechtliche Vorgaben vorbereiten.		Eine Dienstweisung zur Umsetzung des Hinweisgeberschutzgesetzes ist in Vorbereitung.	
4.3	Allgemeine Korruptionsprävention				Der Kreis Unna sollte eine Schwachstellenanalyse unter Einbeziehung der Bediensteten durchführen und in		Die Empfehlung wird im Rahmen der Erstellung der o. a. Dienstweisung überprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					regelmäßigen Abständen wiederholen.			
5	Sponsoring	256	Der Kreis Unna nutzt Sponsoring bislang nicht als Finanzierungsquelle. Er hat zurzeit nur wenige Regelungen zum Sponsoring getroffen.		Der Kreis Unna sollte die bestehenden Regelungen zum Sponsoring vertiefen und um einen Mustervertrag ergänzen. Vor allem Vorgaben zur zeitlichen Befristung von Sponsoringverträgen, zur Begrenzung von Haftungsrisiken und zur Übertragung von Nebenkosten als Kostenrisiko auf den Sponsoringgeber sollte der Kreis verbindlich festlegen. Zudem sollte der Kreis Unna Regelungen zur			

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Beteiligung der Kämmerei vor Abschluss eines Sponsoringvertrages sowie zum Berichtswesen gegenüber dem Kreistag aufnehmen.			
6	Organisation des Nachtragswesens	265	Der Kreis Unna hat Regelungen zur Erteilung von Nachtrags- und Erweiterungsaufträgen sowie zur Beteiligung der örtlichen Rechnungsprüfung bei Nachträgen in der Vergabedienstleistung getroffen. Eine systematische Auswertung der Nachträge und der Abweichungen vom Auftragswert findet noch nicht statt.	Alle eingereichten Nachträge werden durch den Bearbeiter und der SG-Leitung (ggf. FB-Leitung) geprüft, analysiert und ausgewertet, sodass bei zukünftigen Maßnahmen dahingehende Verbesserungen erzielt werden. Zudem erfolgen in besonderen Fällen Sachgebetsübergreifende Erörterungen.	Der Kreis Unna sollte ein zentrales Nachtragsmanagement einrichten. Dazu gehört nach Ansicht der gpaNRW auch eine systematische Auswertung der Nachträge hinsichtlich Ursache, Höhe und beteiligter Unternehmen.			Ein zentrales Nachtragsmanagement ist bei der vorhandenen Personalgröße und den unterschiedlichen Aufgabebereichen nicht effizient und zielführend. Des Weiteren würde dies zusätzlichen Personalressourcen mit Fachkenntnissen im Straßen-, Ingenieur-, Anlagen- sowie Hochbau bedürfen. Eine systematische

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
								Auswertung erfolgt bereits.
7.1	Maßnahmenbetrachtung	266	Die Betrachtung einzelner abgeschlossener Maßnahmen zeigt, dass der Kreis Unna seine Vergabeverfahren weitgehend gesetzeskonform durchführt. Er führt zu den Maßnahmen eine sorgfältige und gut strukturierte Vergabeprozesse. Der Kreis Unna dokumentiert die einzelnen Stufen des Vergabeverfahrens sowie die Auftrags- und Nachtragsauftragserteilung gut nachvollziehbar. Bei der Durchführung und		Der Kreis Unna sollte erst nach Ablauf der Ex-Ante-Veröffentlichungsfrist die Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes an die Unternehmen versenden. Zudem sollte der Kreis eine ausreichende Wartezeit gewähren, um interessierten Bewerbern die Möglichkeit zu geben, ihr Interesse zu bekunden.	Erledigt - Die internen Verfahrensabläufe wurden zwischenzeitlich angepasst, um die entsprechenden Fristen einzuhalten.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Dokumentation der Vergabeverfahren besteht teilweise noch Verbesserungspotential.					
7.2	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			Der Kreis Unna sollte in seinem Vergabevermerk auch das Vorabveröffentlichungsverfahren umfassend dokumentieren.	Erledigt – Durch die Einführung neuer Muster für die Vergabevermerke, wird dieser Punkt dokumentiert.		
7.3	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			Der Kreis Unna sollte in seinem Vergabevermerk außerdem die Begründung der Entscheidung zum Verzicht auf eine Losaufteilung dokumentieren.	Erledigt – Durch die Einführung neuer Muster für die Vergabevermerke, wird dieser Punkt dokumentiert.		
7.4	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			Der Kreis Unna sollte bei der Aufstellung der Vergabeunterlagen darauf achten, dass weder	Die Zentrale Vergabestelle achtet zukünftig bei der Aufstellung der Vergabeunterlagen		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					<p>direkt noch indirekt Rückschlüsse auf beteiligte Dritte gezogen werden können. Damit erschwert der Kreis wettbewerbswidrige Absprachen und beugt Korruption vor. Zudem schafft der Kreis Unna damit die Voraussetzungen für eine vollständige Dokumentation der Bieterkommunikation.</p>	<p>auf entsprechende Angaben in Unterlagen (z.B. Plänen) und fordert die Neutralisierung dieser Angaben.</p>		
7.5	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			<p>Der Kreis Unna sollte die Prüfung der Eignung der zur Angebotsabgabe aufgeforderten Unternehmen im jeweiligen Vergabeverfahren dokumentieren.</p>	<p>Erledigt – Durch die Einführung neuer Muster für die Vergabevermerke, wird dieser Punkt dokumentiert.</p>		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Damit wird eine höhere Rechtsicherheit erreicht.			
7.6	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			Der Kreis Unna sollte die Unter- richtung der un- terlegenen Bie- ter entspre- chend den vergaberechti- chen Vorgaben abgestuft durch- führen. Dadurch werden die Un- ternehmen da- vor geschützt, die notwendigen Kapazitäten für den jeweiligen Auftrag unnötig lange vorzuhal- ten.	Empfehlung umgesetzt - Bie- ter werden zu- künftig so zeit- nah wie möglich über Aus- schlüsse bzw. Auftragsverga- ben unterrichtet.		
7.7	Maßnahmenbetrachtung	nicht öffentlich			Der Kreis Unna sollte die Be- gründung für den Ausschluss der Binnen- marktrelevanz in seine	Erledigt – Durch die Einführung neuer Muster für die Vergabe- vermerke, wird dieser Punkt do- kumentiert. Zu- dem wurden die		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Vergabedokumentation aufnehmen. Zudem sollte der Kreis auch bei freihändigen Vergaben mit einem Auftragswert von mehr als 25.000 Euro (netto) eine Ex-Ante-Veröffentlichung durchführen.	Regelungen zur Binnenmarktrelevanz in der neuen Dienst-anweisung zum Vergabewesen konkretisiert.		

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
7.8	Maßnahmenbetrachtung				Der Kreis Unna sollte auch bei einer erneuten Ausschreibung der Leistungen die maßgeblichen Feststellungen und Entscheidungen im Vergabevermerk umfassend dokumentieren. Damit wird eine einheitliche Bearbeitung und Dokumentation sichergestellt und eine höhere Rechtssicherheit erreicht. Gleichzeitig dient die Einhaltung der Regelungen der Korruptionsprävention und senkt das Rückforderungsrisiko bei Inanspruchnahme von Fördermitteln.	Erledigt – Durch die Einführung neuer Muster für die Vergabevermerke, wird dieser Punkt dokumentiert. Erneute Vergabeverfahren werden inzwischen separat betrachtet und entsprechend wie jedes andere Verfahren dokumentiert.		

Tabellenfuß

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Informationstechnik:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	IT-Betriebsmodell und -Steuerung	99	Das IT-Betriebsmodell bietet dem Kreis Unna eine sehr gute Grundlage für eine wirtschaftliche und sachgerechte IT-Bereitstellung. Er kann jederzeit frei entscheiden, welche Leistungen er wo abnimmt oder selbst erbringt. Durch eine fehlende formelle Strategie besteht jedoch ein Risiko für die wirtschaftliche Aufgabenerfüllung.		Um die Flexibilität seines Betriebsmodells zielgerichtet nutzen zu können, sollte der Kreis Unna seine bereits vorhandenen strategischen Grundlagen bündeln und eine formelle IT-Strategie aufstellen.		Die Zusammenfassung der strategischen Grundlagen zu einer formellen IT-Strategie ist geplant.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
2	Umsetzung rechtlicher Anforderungen	112	Der Kreis Unna erfüllt die geprüften rechtlichen Anforderungen. Sein Online-Angebot kann der Intention des Gesetzgebers allerdings noch besser gerecht werden.		Der Kreis Unna sollte das Angebot seiner Verwaltungsleistungen stärker darauf ausrichten, strukturierte Datensätze zu erhalten und diese medienbruchfrei verarbeiten.		Die vorgeschlagene Anpassung der Verwaltungsdienstleistungen ist in der Planung. Durch die Implementierung neuer technischer Lösungen (Low-Code-Plattform) wird eine noch stärker durchgängige und medienbruchfreie Digitalisierung erreicht (Ende-zu-Ende-Prozesse).	
3	Musterprozess Rechnungsbearbeitung	114	Der Kreis Unna hat einen guten Prozess zur digitalen Rechnungsbearbeitung etabliert, der nahezu vollständig technisch unterstützt wird.		Der Kreis Unna sollte prüfen, inwiefern aktuell noch manuell durchgeführte Dateneingaben und Prüfschritte über das Auftrags- und Bestellwesen		Der Vorschlag befindet sich in der Umsetzung. Durch die Einführung einer Fachsoftware für das Vergabewesen wird die Voraussetzung für eine digitale	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					weiter automatisiert werden können.		Schnittstelle zwischen Bestell- und Buchungsprozess geschaffen. Zudem wird der Prozess der Texterkennung und des Scannens weiter optimiert.	
4.1	Prozessmanagement	118	Bisher wird das Prozessmanagement des Kreises Unna den Anforderungen an die digitale Transformation noch nicht gerecht. Allerdings beginnt der Kreis Unna mit dem Aufbau eines systematischen Prozessmanagements.		Der Kreis Unna sollte für den Aufbau eines systematischen Prozessmanagements eine verbindliche, verwaltungsweite Strategie entwickeln. Auf dieser Grundlage sollte er den Personalbedarf für das Prozessmanagement bemessen und die Aufgabe in Stellenbeschreibungen verankern.		Die Einführung eines systematischen Prozessmanagements ist Bestandteil der Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie für die Jahre 2023/2024. Eine Strategie für ein verwaltungsweites Prozessmanagement wird derzeit entwickelt.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Aufbauend auf den Erfahrungen in Pilotbereichen sollte der Kreis Unna seine Verwaltungsprozesse identifizieren sowie priorisieren und verbindliche Regelungen zu Prozessanalysen aufstellen.			
4.2	Prozessmanagement	120			Der Kreis Unna sollte perspektivisch Prozessbeschreibungen als Instrument nutzen, um Anforderungen an Fachverfahren zu definieren.		Der Vorschlag wird aufgegriffen, ausgehend von der Entwicklung eines strategischen Prozessmanagements.	
5	IT-Sicherheit	120	Bei der IT-Sicherheit profitiert der Kreis Unna von der gut aufgestellten technischen Infrastruktur. Ansätze, um das IT-		Der Kreis Unna sollte seinen bereits initiierten Verbesserungsprozess zur Aufarbeitung der konzeptionellen Defizite mit Priorität fortsetzen.		Der Kreis Unna etabliert ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) und hat dafür die notwendigen personellen	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
			Sicherheitsniveau abzusichern, bestehen dagegen bei organisatorischen und konzeptionellen Maßnahmen in den verschiedenen Prüfbereichen.				Ressourcen geschaffen.	
6	Örtliche Rechnungsprüfung	123	Die Rahmenbedingungen für die örtliche Rechnungsprüfung des Kreises Unna sichern notwendige IT-Prüfhandlungen nicht ausreichend ab. Auch die übrigen Prüfhandlungen könnten durch gezielte IT-Unterstützung noch effizienter erfolgen.		Der Kreis Unna sollte auf Basis einer IT-Prüfstrategie eine Personalbemessung durchführen und Anforderungen an die fachliche Qualifikation der IT-Prüfenden beschreiben. Zudem sollte er Verfahren für die Massendatenanalyse stärker einsetzen. Für beide Aspekte sollte der Kreis Unna auch die		Hinsichtlich der Personalausstattung und -bemessung sollen <u>zunächst</u> Erfahrungen im Bereich IT-Prüfung gesammelt werden, nachdem die Aufgabe seit Mai 2023 wieder wahrgenommen wird. Bei der Verwendung von Massendatenanalysen soll eine Abwägung von Aufwand und Nutzen erfolgen.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/ erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit in Betracht ziehen.		Hierzu ist zu ermitteln, mit welchen Kosten die Anschaffung entsprechender Software verbunden ist und ob ein möglicher Erkenntnisgewinn im Verhältnis zu den eingesetzten Mitteln steht. Für beide Felder soll Kontakt zu den Rechnungsprüfungen in den kreisangehörigen Städten und Gemeinden aufgenommen werden um die Möglichkeit einer interkommunalen Zusammenarbeit zu ermitteln.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
7	IT an Schulen	126	Der Kreis Unna implementiert derzeit einen systematischen Steuerungsprozess für die IT-Ausstattung seiner Schulen. Risiken bestehen allerdings durch konzeptionelle Defizite im Bereich der IT-Sicherheit.		Aufbauend auf den bereits erarbeiteten Grundlagen sollte der Kreis Unna mit Priorität für seine Schulen IT-Sicherheitsrichtlinien sowie ein daraus abgeleitetes Sicherheitskonzept erstellen.		Die Schul-IT ist Bestandteil des Informationsverbundes des Kreises Unna. In die Etablierung eines ISMS werden auch die Schulen einbezogen.	

Tabellenfuß

**Zusammenstellung der Feststellungen und Empfehlungen der gpaNRW zur überörtlichen Prüfung 2022/2023 /  
Beratung im RPA am 25.10.2023**

**Handlungsfeld Verkehrsflächen und Straßenbegleitgrün:**

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/ Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
1	Datenlage	274	Die Datenlage für die Verkehrsflächen kann der Kreis Unna noch optimieren.		Der Kreis Unna sollte die Transparenz seiner Daten zu den Verkehrsflächen verbessern, indem er die fehlenden Flächenwerte der sonstigen Anlagenteile erfasst und die Unterhaltungsaufwendungen nach betrieblicher Erhaltung, Instandhaltung und Instandsetzung sowie nach Eigen- und			Die Flächen selbst sollen künftig im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Grundstücksverzeichnis dargestellt werden. Der Aufwand für die Erstellung und regelmäßige Pflege der Unterhaltungsaufwendungen steht in keinem Nutzen für eine mögliche Steuerung des Personals und eingesetztem Gerät.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Fremdleistungen regelmäßig aufbereitet. In der Folge kann er das Erhaltungsmanagement und die interne Steuerung weiterentwickeln.			
2	Straßendatenbank	275	Der Kreis Unna nutzt eine webbasierte Straßendatenbank und Excel-Tabellen für die Datenspeicherung zu seinen Verkehrsflächen. Diese Art der Datenvorhaltung bietet nicht die vielfältigen Möglichkeiten einer speziellen Fachanwendung.		Der Kreis Unna sollte in Erwägung ziehen, die webbasierte Straßendatenbank um zusätzliche Module/Produkte für die Streckenkontrolle sowie für das Erhaltungs- und Aufbruchmanagement zu erweitern. Hierdurch könnte er zusätzliche Auswertungs- und Nutzungsmöglichkeiten		Die Umsetzung der Empfehlung wird geprüft.	

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					erhalten und alle notwendige Daten für eine effiziente Steuerung zentral digital vorhalten (Flächen, Aufbrüche, Zustandsnoten, Bestands- und Finanzdaten).			
3	Kostenrechnung	277	Eine Kostenrechnung, die den Ressourceneinsatz für die Verkehrsflächen vollständig und transparent abbildet, gibt es bei der Kreisverwaltung Unna derzeit nicht.		In einer Kostenrechnung sollten sämtliche Erhaltungsaufwendungen der Verkehrsflächen differenziert dargestellt werden, um Transparenz für die Bewertung der durchgeführten Maßnahmen zu erzeugen. Die Struktur der Kostenrechnung und der			In Anbetracht der Größe des Bauhofs steht der Aufwand für die Erstellung und regelmäßige Pflege der Daten in keinem Nutzen für eine mögliche Steuerung des Personals und eingesetztem Gerät.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
					Straßendatenbank sollte aufeinander abgestimmt sein.			
4	Steuerung	292	Dem Kreis Unna liegen nur wenige Daten zum Straßenbegleitgrün vor.		Der Kreis Unna sollte die Flächen- und Finanzdaten zum Straßenbegleitgrün erfassen und für die Steuerung über messbare Ziele und Kennzahlen auswerten.			Die Flächen selbst sollen künftig im Zusammenhang mit der Aufstellung eines Grundstücksverzeichnisses dargestellt werden. Der Aufwand für die Erstellung und regelmäßige Pflege der Finanzdaten steht in keinem Nutzen für eine mögliche Steuerung des Personals und eingesetztem Gerät.

Lfd. Nr.	Handlungsfeld/Thema	Seite im gpa-Bericht	Feststellung der gpaNRW	Bemerkung zur Feststellung	Empfehlung der gpaNRW	Vorschlag der Verwaltung		
						Empfehlung umgesetzt/erledigt	Empfehlung wird geprüft/Beschlussvorschlag der Verwaltung	Empfehlung wird nicht umgesetzt, weil...
5	Wirtschaftlichkeitsbetrachtung	294	Eine tiefergehende Analyse der Wirtschaftlichkeit ist aufgrund der fehlenden Flächendaten und Differenzierung der Aufwendungen zum Straßenbegleitgrün nicht möglich.		Der Kreis Unna sollte die Wirtschaftlichkeit der Unterhaltung des Straßenbegleitgrüns nach Neuerfassung der Flächen differenziert nach verschiedenen Bewuchsarten analysieren.			Der Aufwand für die Erstellung und regelmäßige Pflege der Daten steht in keinem Nutzen für eine mögliche Steuerung des Personals und eingesetztem Gerät.

Tabellenfuß